

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder
des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.komsanet.de

IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Herr Baier
Durchwahl: 0391 5924-340

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
00-00-60 / ba-kr

Datum
04.10.2016

Vorbericht für die 48. Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 12.10.2016 in Bernburg (Saale)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Vorbereitung auf die Sitzung erhalten Sie nachfolgende Informationen:

Zu TOP 2 - Genehmigung der Niederschrift zur 47. Sitzung am 13.04.2016

Der Entwurf der Niederschrift der 47. Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses ist beigelegt.

Zu TOP 3 – Diskussion zur Zukunft des ÖPNV in Sachsen-Anhalt

Unter TOP 7 der Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 13.04.2016 wurde das Thema „Sicherung des ÖPNV in Sachsen-Anhalt“ diskutiert.

Auf Anregung von Herrn Stäglin hatten die Ausschussmitglieder darum gebeten, die nächste Sitzung mit dem Schwerpunkt „ÖPNV“ durchzuführen.

Die Landesgeschäftsstelle hat deshalb zur Ausschusssitzung am 12.10.2016, Herrn Ron Böhme vom MDV, Herrn Werner Faber vom VDV, Herrn Stefan Karnop vom MLV, Herrn Klaus Rüdiger Malter von der NASA sowie Herrn Peter Weiß vom Landkreistag Sachsen-Anhalt eingeladen.

Zunächst wird Herr Karnop mit einem fünf bis zehnminütigen Impulsreferat in das Thema einführen. Anschließend könnten die Vertreter von NASA, MDV, VDV und LKT ein kurzes Statement abgeben und so in eine Diskussion überleiten.

Zu TOP 4 – Positionspapier „Städtebauförderung“

Wie bereits mit Schreiben vom 22.08.2016 angekündigt, wurde das vom Ausschuss im E-Mail-Umlaufverfahren beschlossene Positionspapier dem Präsidium des SGSA am 26.09.2016 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Zum Verlauf der Diskussion in der Präsidiumssitzung wird unser Ausschussvorsitzender Herr Oberbürgermeister Küper informieren. Das Präsidium hat angeregt, das beigefügte Papier um einen Punkt zu erweitern. Dabei geht es um das Städtebauförderprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“. Von Seiten der Verbandsgemeinden kam nämlich der Hinweis, dass sie Träger für Schulen und Horte seien und bei Beantragung von Städtebaufördermitteln als sogenannte „Dritte“ behandelt würden. Deshalb müssten sie 15 % höhere Eigenanteile leisten.

Der Ausschuss wird hierzu um Diskussion gebeten.

Anschließend sollte das weitere Vorgehen hinsichtlich des Positionspapiers „Städtebauförderung“ besprochen werden.

Zu TOP 5 – Kreativwirtschaft und Stadtentwicklung

Herr Prof. Schmidt von der Hochschule Anhalt wird kurz über den aktuellen Sachstand informieren.

Darüber hinaus hat er die Besichtigung von Praxisbeispielen in der Stadt Bernburg (Saale) angeboten. Die Objekte sind vom Sitzungsort fußläufig gut zu erreichen. An der Besichtigung, die ca. 30 Minuten dauern soll, werden auch Herr Köhncke von der Bernburger Wohnstättengesellschaft sowie Herr Dittrich von der Stadt Bernburg teilnehmen.

Zu TOP 6 - Mitteilungen

6.1 – Beschlüsse des DStGB-Ausschusses für Städtebau und Umwelt am 19./20. September in Landsberg am Lech

Zu Ihrer Information ist dem Vorbericht eine Zusammenfassung des DStGB dazu vom 23.09.2016 beigefügt.

Frau Rauer hat für den SGSA an dieser Sitzung teilgenommen und steht für Rückfragen gern zur Verfügung.

6.2 – Kommunalrelevante Beschlüsse des Bundesrats zu Verkehrsthemen

Dazu ist dem Vorbericht eine Information des DStGB zu kommunalrelevanten Beschlüssen der Bundesratssitzung am 23.09.2016 beigefügt.

6.3 – Massentierhaltung und § 35 BauGB

Der DStGB hat einen Vorstoß der Bundesbauministerin begrüßt, wonach die privilegierte Zulässigkeit von Tierhaltungsanlagen im Außenbereich weitgehend abgeschafft werden soll. Ein DStGB-Aktuell vom 26.08.2016 ist dem Vorbericht beigelegt.

6.4 – Internetausbau

Nach einem Bericht der FAZ vom 02.09.2016 wird die Deutsche Telekom erst im Jahr 2017 mit dem Vectoringausbau beginnen.

6.5 – Elektrotransporter bei der Post

Die Deutsche Post AG setzt zukünftig auf batteriegetriebene Transporter. Dies könnte für sauberere Luft und Lärmreduzierung sorgen. Ein Artikel aus der FAZ vom 24.08.2016 darüber ist beigelegt.

6.6 – Autonomes Fahren

Dazu sind ein Artikel und ein Kommentar aus der FAZ vom 09.07.2016 sowie eine Meldung aus der Volksstimme vom 02.09.2016 beigelegt.

6.7 – Eisenbahnverkehrsunternehmen in Sachsen-Anhalt

Ein Überblick der in Sachsen-Anhalt tätigen Eisenbahnverkehrsunternehmen war in der IHK-Kammerzeitschrift „Der Markt in Mitteldeutschland 8/16“ enthalten.

6.8 – Wohnungsbauförderung in Sachsen-Anhalt

Die Antwort der Landesregierung auf eine Anfrage einer Abgeordneten in Drs. 7/205 vom 02.08.2016 ist dem Vorbericht beigelegt.

6.9 – Schwarzbauten

Über Probleme im Zusammenhang mit Schwarzbauten informiert ein MZ-Artikel vom 26.07.2016.

6.10 – Dieselfahrverbote und blaue Plakette

Dazu ist dem Vorbericht ein Artikel aus der FAZ vom 02.07.2016 sowie ein Artikel aus der Volksstimme vom 12.07.2016 beigelegt.

6.11 – Pünktlichkeit im Mitteldeutschen S-Bahn-Netz

Zu Ihrer Information ist dazu ein Artikel aus der MZ vom 06.07.2016 beigelegt.

6.12 – Klimapolitik

Ein kritischer Artikel von Prof. Dr. Weimann, Universität Magdeburg, zur derzeitigen Klimapolitik ist am 27.06.2016 in der FAZ erschienen.

6.13 – Bau von Stromtrassen durch Sachsen-Anhalt

Am 08.06.2016 hat die Volksstimme über dieses Thema berichtet. Beigefügt ist auch ein Artikel aus der MZ dazu vom 09.06.2016.

6.14 – „Natur-Cent“ in Hamburg

Mit einer Erhöhung der Grundsteuer will Hamburg zusätzliches Geld in ein Sondervermögen „Naturschutz und Landschaftspflege“ fließen lassen. Ziel ist ein ökologischer Finanzausgleich, wenn Flächen durch das Bauen verbraucht werden. Ein Artikel dazu aus der FAZ vom 24.05.2016 ist beigefügt.

6.15 – Städtebauförderung und Landesrechnungshof

Der Jahresbericht 2015 des Landesrechnungshofes stellt auf den Seiten 88-108 Ergebnisse der überörtlichen Kommunalprüfung bei der Umsetzung der Programme der Städtebauförderung dar und gibt Empfehlungen für künftige Förderverfahren.

Sie finden den Jahresbericht des Landesrechnungshofes unter: https://www.lrh.sachsen-anhalt.de/fileadmin/user_upload/Berichte/2015/15b.pdf

6.16 – Shared Space in Schönebeck

Der neugestaltete Marktplatz in Schönebeck wurde als „Shared Space“ ausgewiesen. Die Volksstimme hat darüber am 13.05.2016 berichtet.

6.17 – Biberplage in Brandenburg

Wegen des starken Anstiegs der Biberpopulation will das Land Brandenburg notfalls auch den Abschuss von Bibern erlauben. Die Volksstimme berichtete darüber am 23.05.2016.

6.18 – Plastik in den Weltmeeren

In stark betroffenen Gebieten soll Plastikmüll ab 2018 durch Spezialschiffe abgefischt werden. Ein Artikel dazu aus der Mitteldeutschen Zeitung vom 18.05.2016 ist dem Vorbericht beigefügt.

6.19 – Bergbausanierung

Die Mitteldeutsche Zeitung berichtete am 09.05.2016 darüber, dass Schraplau, Könnern und Arnstein erhebliche Fördermittel an das Land zurückzahlen sollen.

6.20 – Förderrichtlinie „Forschung, Einführung und Nutzung intelligenter Verkehrssysteme“

Das Land Sachsen-Anhalt wird hierzu rund 31 Mio. EUR Fördermittel bereitstellen. Verkehrsminister Thomas Webel erläuterte in der IHK-Kammerzeitschrift „Der Markt in Mitteldeutschland 8/2016“, wofür dieses Geld eingesetzt werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Uwe Baier

Anlagen